

Kröpfel

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

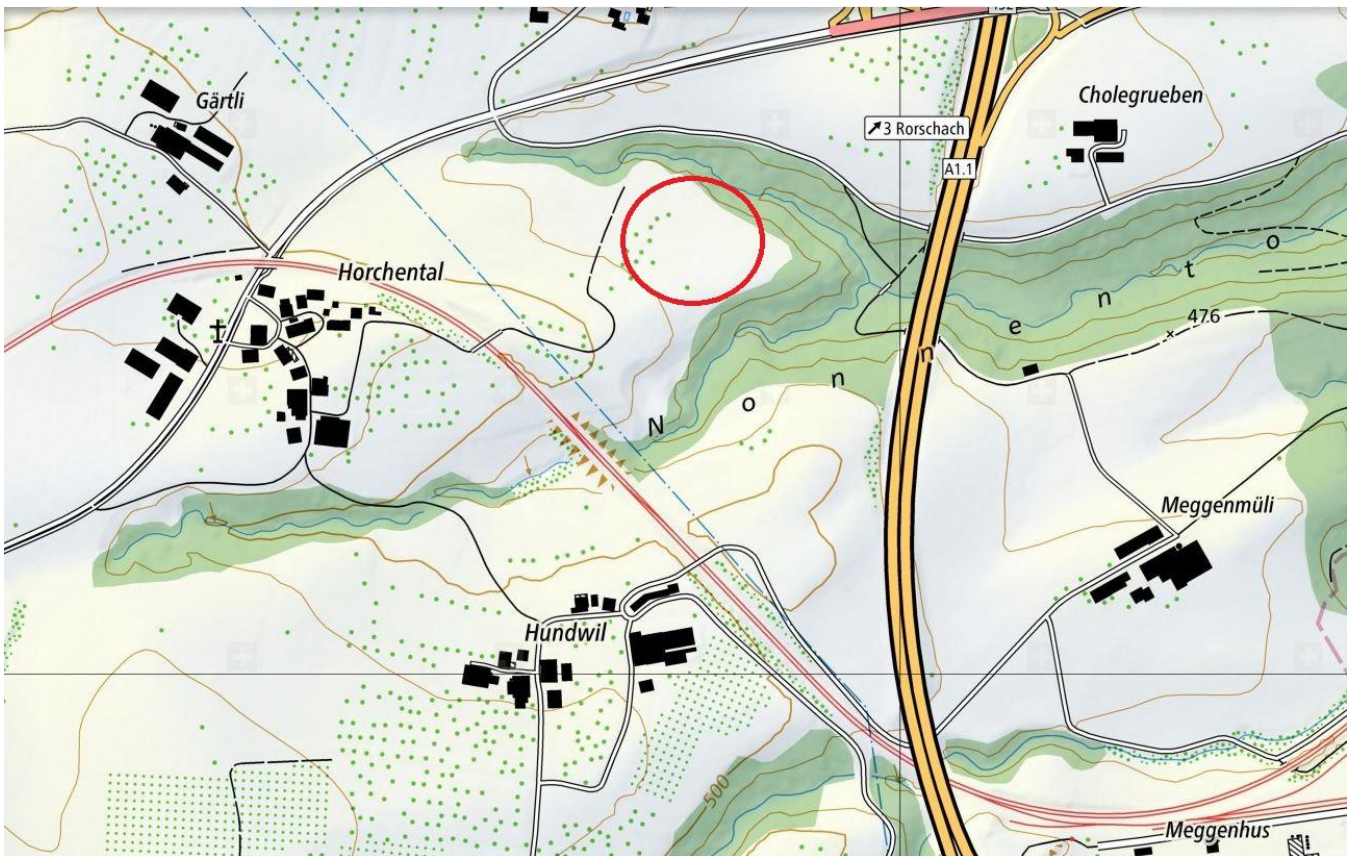
Unklar.

Bemerkungen

1781 handelte es sich noch um Acker- („3Jr. Baufeld“) und Wiesland (insgesamt 2 ¼ Jucharten Wiesland).

Fotos

Lokalisierung: Kröpfel



Zusatzinformationen: Kröpfel

Belege

- 1781: Kröpfel
Ehrat [Hofkarte XII]
- 1781: der Kröpfel sambt Rhein
Lehenbuch 52, S. 98
- 1802: Kröpfel (Baufeld, Heüwachß)
Helvetischer Kataster, 767
- 1802: Kröpfel Acker (Baufeld, Heüwachß)
Helvetischer Kataster, 1333
- 1802: Kröpfell (Baufeld, Heüwachß)
Helvetischer Kataster, 1695
- 2017: Kröpfel
Mündliche Auskunft von Herr H., Mörschwil

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Namens bekannt.

Deutung

Unklar.

Der Name ist schwierig zu deuten. Es gibt in der Ostschweiz in den Gemeinden Berneck SG und Altstätten SG Fluren mit dem Namen *Kropf*, und in Oberbüren eine solche mit dem Namen *Chropf* (vergleiche www.ortsnamen.ch).

Schweizerdeutsch *Chropf* bezeichnet einen „Auswuchs am Hals“, ein „verkrüppeltes Ding“, einen „Auswuchs an Bäumen“ usw. (Schweizerisches Idiotikon III, 847). Übertragen auf Fluren kann es sich auf „rundliche Geländeerhebungen“ beziehen, oder aber auf Familiennamen (Ortsnamenbuch des Kantons Bern, Band I.2, 1987, S. 514).

Schweizerdeutsch *Chripfe* bzw. *Chrüpfe* kann ganz Unterschiedliches bedeuten, so zum Beispiel eine Futterkrippe, eine Raufe, oder ein mit schmalen Bretten eingefasstes Gartenbeet, zudem eine längliche Vertiefung auf dem Feld (Schweizerisches Idiotikon III, 845).

Welche Bedeutung hier zutrifft, ist nicht klar.